

Anwendungshandbuch

EDI@Energy MSCONS Anwendungshandbuch

Bericht über die Lieferung von Daten zu Energiemengen

Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen Stand: 22.Mai 2015

Version: 2.2e Stand MIG: 2.2e

Ursprüngliches Herausgabedatum: 01.04.2015 Autor: BDEW



Inhaltsverzeichnis

1. ANWENDUNGSBESCHREIBUNG	4
2. AUSPRÄGUNGEN VON MSCONS-NACHRICHTEN	5
3. ZEITUMSCHALTUNG BEI LASTGANGÜBERTRAGUNG	6
3.1 Sommer / Winter	6
3.2 Winter / Sommer	7
4. ÜBERTRAGUNG / ANWENDUNG	8
4.1 Übertragung von Lastgängen und Einzelwerten	8
4.1.1 Übertragung von Lastgängen	8
4.1.2 Übertragung von Einzelwerten	9
4.2 Anwendungsübersicht: Messwert Energiemenge10	0
4.3 Übertragung von Zählerständen (elektrische und thermische Energie)1	5
4.4 Anwendungsübersicht: Messwert Zählerstand1	7
4.5 Stornierung / Korrektur von Messwerten22	2
4.6 Anwendungsübersicht Messwert Storno23	3
4.7 Übertragung Bilanzkreissummen20	6
4.8 Anwendungsübersicht BK-Summe27	7
4.9 Übertragung Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung 30	0
4.9.1 Übertragung Normiertes Profil30	0
4.9.2 Übertragung Profilschar30	0
4.9.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung30	0
4.10 Anwendungsübersicht Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung3	1
4.11 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen35	5
4.12 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen30	6
4.13 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten	9
4.14 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten 40	0
4.15 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas / zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas	2



4.15.1 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas43
4.15.2 Übertragung zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas43
4.16 Anwendungsübersicht ZP-scharfe Allokation Gas / ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas 44
5. BEISPIELE ÜBERTRAGUNG ZÄHPUNKTSCHARFE ALLOKATIONSLISTE GAS UND BILANZIERTE MENGE48
5.1 Beispiel zählpunktscharfe Allokationsliste Gas48
5.2 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge49
5.3 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag 51
6. ZUORDNUNG PROZESSSCHRITT ZU TABELLENKOPFINFORMATIONEN52
7. ÄNDERUNGSHISTORIE

1. Anwendungsbeschreibung

* Status

NACHRICHTENTYP : MSCONS EDIFACT-DIRECTORY : D.04B VERSION ANWENDUNGSHANDBUCH : 2.2e VERSION DER BDEW-SPEZIFIKATION : >=2.2e

EDIFACT-Nachrichten stellen den beteiligten Kommunikationspartnern ein Instrument zur Verfügung über einen normierten, einheitlichen Kommunikationsstandard den zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse benötigten Informationsaustausch durchzuführen. Dabei treten in der Praxis eine Reihe von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten auf, die mit unterschiedlichen Ausprägungen eines Nachrichtentyps (z. B. Übertragung von Lastgängen oder Zählerständen) mit der EDIFACT-MSCONS Nachricht abgedeckt werden.

Die Anwendungsbeschreibungen zur Nachrichtenbeschreibung BDEW – UN/EDIFACT D.04B – MSCONS stellen neben den dort definierten allgemeinen semantischen und syntaktischen Festlegungen, die im deutschen Energiemarkt auftretenden Anwendungsfälle dar.

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

2. Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten

Die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter.

Im deutschen Energiemarkt wird vorausgesetzt, dass der Prozessverantwortliche (Marktrolle) und der Absender der Nachricht identisch sind.

Der Absender/Prozessverantwortliche identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0004 und über das SG2 NAD+MS.

Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird.

In SG10 QTY DE6060 sind ausschließlich positive Energie- und Volumenwerte (incl. Null) zu verwenden.

In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen zu verwenden, die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlen-System mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.

Bei SLP-Wandlermessung ist der Wandlerfaktor beim Zählerstand nicht einzubeziehen, bei Energiemengen hingegen zu berücksichtigen.

Zwischen den Marktrollen werden für alle Mengenangaben in SG10 QTY DE6060 folgende Statusangaben in SG10 QTY DE6063 verwendet.

von	an	Status	Code
MSB / MDL	NB / LF	abgelesener, wahrer Wert	220
		Vorschlagswert	201
		nicht verwendbarer Wert	20
NB	MSB / MDL	abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
NB	LF	abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
		Energiemenge summiert	79
		Prognosewert (normierte Profile, Brennwert, Z-Zahl)	187
		nicht verwendbarer Wert (nur bei Einspeisemengen und bei	20
		Gas zur stündlichen Energiedatenübermittlung)	
LF	NB / MSB / MDL	abgelesener, wahrer Wert	220
NB	BIKO	Energiemenge summiert	79
BIKO	BKV	Energiemenge summiert	79
LF	BKV	Energiemenge summiert	79
NB	NB	Energiemenge summiert	79
		abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
BIKO	NB	Energiemenge summiert	79

3. Zeitumschaltung bei Lastgangübertragung

3.1 Sommer / Winter

Übertragen wird der Lastgang für den 31.10.2010, d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Es werden nur die Segmente (SG10-DTM) aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

Elektrische Energie

Segm	ent-	Enthält die einzelnen		
grupp	e 10	1/4 Stundenwerte		
	QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
	DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310245?+02:	von MESZ:
			303'	31.10.2010 02:45 h
	DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310200?+01:	bis: MEZ
			303'	31.10.2010 02:00 h
	QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
	DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+01:	vom: MEZ
			303'	31.10.2010 02:00 h
	DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310215?+01:	bis: MEZ
			303'	31.10.2010 02:15 h
	QTY	1/4 Stundenwert		

Thermische Energie

Segment- gruppe 10			
QT	Y Stundenwert	QTY+220:12'	
DT	M Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+02:	von MESZ:
		303'	31.10.2010 02:00 h
DT	M Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310200?+01:	bis: MEZ
		303'	31.10.2010 02:00 h
QT	Y Stundenwert	QTY+220:12'	
DT	M Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+01:	vom: MEZ
	-	303'	31.10.2010 02:00 h
DT	M Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310300?+01:	bis: MEZ
		303'	31.10.2010 03:00 h
QT	Y Stundenwert		

3.2 Winter / Sommer

Übertragen wird der Lastgang für den 28.03.2010, d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Es werden nur die Segmente (SG10-DTM) aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

Elektrische Energie

Segment- gruppe 10	Enthält die einzelnen 1/4 Stundenwerte		
QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
DTN	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280145?+01:	von MEZ:
		303'	28.03.2010 01:45 h
DTN	I Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280300?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
DTN	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280300?+02:	vom: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
DTN	I Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280315?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:15 h
QTY	1/4 Stundenwert		

Thermische Energie

Segment- gruppe 10	Enthält die einzelnen Stundenwerte		
QTY	Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280100?+01:	von MSZ:
		303'	28.03.2010 01:00 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280300?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
QTY	Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280300?+02:	vom: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280400?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 04:00 h
QTY	Stundenwert		

4. Übertragung / Anwendung

4.1 Übertragung von Lastgängen und Einzelwerten

4.1.1 Übertragung von Lastgängen

Tabellenspalte = Messwert Energiemenge (Lastgang) 13008

In SG10 QTY DE6060 wird die Energiemenge in kWh angegeben, d. h. Faktoren (Wandlerfaktor, Brennwert) sind mit einzurechnen.

Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor (z. B. für die bei der Winter/Sommer-Umschaltung nicht vorhandene Stunde), wird kein Wert generiert und somit auch nicht übertragen oder es sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder Vorschlagswerte zu bilden. An der Messstelle vorliegende "0"-Werte sind zu übermitteln.

In SG10 STS DE9013 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungshinweis, Grund) zum Status (in SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) der angegebenen Energiemenge angeben.

Für den gesamten Lastgang wird in SG9 PIA DE7140 der Tarif für alle zur OBIS-Kennzahl korrespondierenden Werte definiert. Sollten für einzelne Werte eines Lastganges verschiedene Tarifzuordnungen Verwendung finden, kann dem jeweiligen Wert in SG10 QTY DE6060 über die SG10 STS DE4405 ein eigener Tarif zugewiesen werden.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dies betrifft alle in den Prozessvorgaben vorgesehenen Übertragungsintervalle (täglich, monatlich, beliebiger Zeitraum).

In der Sparte Strom werden zur Energiemengenübermittlung ¼ Std.-Lastgänge (Messperiode 15 min) ausgetauscht. Der erste Wert ist 00:15 Uhr (dem Intervall 00:00 bis 00:15 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitumschaltung liegen grundsätzlich 96 Werte, an Tagen der Zeitumschaltung Sommer-Winter 100 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 92 Werte vor.

In der Sparte Gas werden zur Energiemengenübermittlung 1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte) ausgetauscht. Der erste Wert ist 07:00 Uhr (dem Intervall 06:00 bis 07:00 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitumschaltung liegen grundsätzlich 24 Werte, an Tagen der Zeitumschaltung Sommer-Winter 25 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 23 Werte vor.

Es sind entsprechend der Vorgaben der G685 Brennwert und Zustandszahl mit anzugeben. Diese werden über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert und als abrechnungsfähiger Wert (SG10-QTY-DE6063 = 220-wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) oder als vorläufiger Wert (Status 187-vorläufiger Wert – Bilanzierungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

4.1.2 Übertragung von Einzelwerten

Tabellenspalte = Messwert Energiemenge (Einzelwert) 13009

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Einzelwerten (z. B. Zählerstandsdifferenz, Energiemenge kWh, Gasmenge m³, Brennwert und Z-Zahl ohne Zählerstand) für einen beliebigen Zeitraum.

Für die Übermittlung von Brennwert und Z-Zahl via MSCONS, als Antwort auf eine ORDERS Anforderung sind die Zeitangaben aus der ORDERS (SG29 DTM Messperiodenanfang (163) und -ende (164)) als Ablesetermine im Sinne G685 Beiblatt 1 zu interpretieren. Somit sind genau jene Werte für Brennwert und Z-Zahl zu übertragen, mit welchen die Energiemenge im angegebenen Zeitraum berechnet werden kann. Der Empfänger ist somit nicht auf die Berechnungslogik des Netzbetreibers angewiesen.

Sollen mehrere Werte (z. B. HT/NT-Mengen) an einem Zählpunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche oder von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.2 Anwendungsübersicht: Messwert Energiemenge

EDIFACT Str	uktur	Beschreibung		Messwert Energiemenge (Lastgang)	Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
		Prüfidentifikator		13008	13009	
Nutzdaten-Ko UNB	pfsegment			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	Χ	
UNB	0002	3		X	X	
UNB	0004		Absender	Χ	X	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
OND	0007	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
		501	EASEE gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange)	Х	Х	
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	Χ	Х	
		ZZZ	ETSO	X	X	
UNB	0010		Empfänger	X	Χ	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
OND		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	x	
		501	Wasserwirtschaft e.V.) EASEE gas (European Association for the Streamlining of Energy	Х	Х	
		502	Exchange) DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X	X	
		ZZZ	ETSO	X	X	
UNB	0017		der Erstellung	X	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	X	X	
UNB	0020	Datenau	ustauschreferenz	X	X	
UNB	0026	EM TL	Energiemenge Lastgang, beliebiger Zeitraum	Χ	Х	
Nachrichtenk UNH	opfsegment			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	Χ	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X X	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	X X	
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Nachrichtenb BGM	eginn			Muss	Muss	
BGM	1001	7	Prozessdatenbericht	X	X	
	1004	4				
BGM	1225	9	entennummer Original	X X	X X	
Nachrichtend			3	•		
DTM				Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Χ	Х	

EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Messwert	Messwert	Bedingung
					Energiemenge (Lastgang)	Energiemenge (Einzelwert)	
			Prüfide	ntifikator	13008	13009	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	Х	Х	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	Χ	Χ	
	enzanga	aben					
SG1					Soll [1]	Soll [1]	[1] sofern per ORDERS angefordert
SG1	RFF				Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X	X	
SG1	RFF	1154	Referer	z, Identifikation	X	X	
Prüfid SG1	lentifikat	or			Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154	13008	Messwert Energiemenge	X		
			13009	(Lastgang) Messwert Energiemenge (Einzelwert)	,	Х	
MDIF) Absen	dor	:				
SG2	AUSEN	uel			Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/	X	X	
002	14715	0000	W.O	Nachrichtenaussteller bzwabsender	Λ	^	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	Χ	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	Χ	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	Х	
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System Operator)	Χ	Х	
			321	EASEE-gas (European Association for the	X	X	
			332	Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	Х	
	rechpart	ner			Kann	Vonn	
SG4 SG4	СТА				Kann Muss	Kann Muss	
		2120	IC	Informationsetalla			
SG4 SG4	CTA CTA	3139 3412		Informationsstelle	X	X X	
			Antellul	ig oder bearbeiter	^	^	
	nunikati	onsverbindung					
SG4							
	COM				Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommu Identifik	nikationsadresse, ation	X	X	
SG4	СОМ	3155	TE	Telefon	0	0	
			EM	E-Mail	0	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	0	
			AL FX	Handy Telefax	0 0	0	
			;	I CICIAX			
) Empfä	nger					
SG2					Muss	Muss	
SG2				NI 1 1 1 1 7 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	X	

EDIF	ACT Str	uktur	Besch	reibung	Messwert Energiemenge (Lastgang)	Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13008	13009	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	Х	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Х	X	
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System Operator)	Χ	Χ	
			321	EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas)	Χ	Х	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	X	
Absch	nnitts-Ko UNS	ontrollsegment			Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name SG5	und Ad	dresse			Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
SG6	fikations	sangabe			Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeio		Χ	Χ	
		periode szeitraum					
	DTM				Muss		
SG6	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Χ		
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X		
	Messpe ragungs	eriode szeitraum					
SG6	DTM				Muss		
SG6		2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Χ		
SG6	DTM	2380	:	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ		
Ables SG6 SG6		ssungsdatum				Muss	
SG6		2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit		X	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert		X	
SG6	DTM	2379	102	CCYYMMDD		X	
lfd. Po	osition				Muss	Muss	
SG9	LIN				Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	r Bescl	Beschreibung		Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
	Prüfic	dentifikator	13008	13009	
SG9 LIN 108	32 Positi	onsnummer	X [6]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-Kennzahl					_
SG9 SG9 PIA			Muss	Muss	
SG9 PIA 43 4	17 5	Produktidentifikation	X	X	
SG9 PIA 71 4		-Kennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9 PIA 71 4	I3 SRW	OBIS-Kennzahl	X	X	
Mengenangaben			M	Muss	
SG10 SG10 QTY			Muss Muss [500]	Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10 QTY 606	53 220	Abgelesener Wert (wahrer Wert,	X	Х	
	67	abrechnungsrelevant) Ersatzwert - geschätzt, veranschlagt	X	Х	
	201	(abrechnungsrelevant) Vorschlagswert (nicht	X	X	
	20	abrechnungsrelevant) Nicht verwendbarer Wert (nicht	X	Х	
	187	abrechnungsrelevant) Prognosewert	X	X	
SG10 QTY 606	Meng	е	X [8] X [9] X [10]	X [8] X [9] X [10]	[8] max. 3 Nachkommastellen [9] wenn in SG9 PIA+5+7-0?: 54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54. 0.22 dann max. 3 Nachkommastellen [10] wenn in SG9 PIA+5+7- 0?:52.0.22 dann max. 4 Nachkommastellen
Beginn Messperio	de				
SG10 SG10 DTM			Muss	Muss	
SG10 DTM 20 0)5	Verarbeitung,	X	Χ	
SG10 DTM 238		Beginndatum/-zeit m oder Uhrzeit oder panne, Wert	X	X	
SG10 DTM 237		CCYYMMDD CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiod	е				
SG10 SG10 DTM			Muss	Muss	
SG10 DTM 200)5	Verarbeitung,	X	X	
SG10 DTM 238		Endedatum/-zeit m oder Uhrzeit oder panne, Wert	X	X	
SG10 DTM 237		CCYYMMDD CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Statuszusatzinforr Tarif SG10 SG10 STS	mation /		Soll [13] U [14]	Soll [13] U [14]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Messwert Messwert Bedingung Energiemenge Energiemenge (Lastgang) (Einzelwert)
	Prüfidentifikator	13008 13009
		[14] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Strom
SG10 STS 9015	6 Vertrag 8 Messwertqualität	X X X X
SG10 STS 4405	Status, Code T1 Tarif 1 T2 Tarif 2 T3 Tarif 3 T4 Tarif 4 T5 Tarif 5 T6 Tarif 6 T7 Tarif 7 T8 Tarif 8 T9 Tarif 9	Muss [15] Muss [15] [15] wenn SG10-STS+6
SG10 STS 1131	Codeliste, Code 108 Tarifplan	Muss [15] Muss [15] [15] wenn SG10-STS+6 X X vorhanden
SG10 STS 9013	Statuszusatzinformation	Muss [16] Muss [16] [16] wenn SG10-STS+8 vorhanden
Nachrichten-Endese UNT	gment	Muss Muss
UNT 0074	Anzahl der Segmente in eir Nachricht	r X X
UNT 0062	Nachrichten-Referenznumr	er X X
Nutzdaten-Endeseg UNZ	ment	Muss Muss
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X X

4.3 Übertragung von Zählerständen (elektrische und thermische Energie)

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen (z. B. bei SLP Lieferstellen für Zählerstände, Brennwert und Zustandszahl mit Bezugszeitraum, oder die Informationen zu einem Zählerwechsel, samt entsprechender Zählerstände).

In SG10 QTY DE6060 werden Zählerstände wie auf dem Messgerät vorhanden angegeben, d. h. evtl. Umrechnungsfaktoren werden separat übertragen.

Die Übertragung von Zählerstand, Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl bei Gaszählern erfolgt gemäß G685-Beiblatt 1. Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl werden, über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert, als abrechnungsfähiger Wert (SG10 QTY DE6063 = 220 – wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Datumsangabe:

- Das Datum in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablese-, Erfassungs-, Erzeugungszeitpunkts) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes des betroffenen Zählpunkts.
- Das Datum in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablese-, Erfassungs-, Erzeugungszeitpunkts) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes des betroffenen Zählpunkts.

Werden Daten vom Lieferanten (z. B. aufgrund einer Kundenselbstablesung) oder vom MSB/MDL an den Netzbetreiber übertragen, enthalten diese keine Angaben zu Brennwert und Zustandszahl.

Bei Zählerständen aus Betriebsvolumenmessgeräten ist die Zustandszahl anzugeben.

Bei der Übertragung von Zählerständen aufgrund eines Gerätewechsels (COM, IOM, ROM) ist die Referenznummer der vorausgegangenen UTILMD-Nachricht (SG4 IDE DE7402) anzugeben. Dabei gibt der Sender der MSCONS die Referenznummer aus der von ihm vorab gesendeten UTILMD-Nachricht (SG4 IDE DE7402) an.

Die Erfassungsmerkmale in SG8 CCI (Ablesegrund, Erfassungshinweis) werden bei der Übertragung von Zählerständen immer vollständig angegeben.

Die Veränderung von z.B. OBIS-Kennzahlen am Gerät führen zu der Meldung Geräteparameteränderung.

- COM wird verwendet bei Gerätewechsel. Ein Gerät wird gegen ein anderes getauscht. Der Qualifier wird auch bei Gerätewechseln in den WiM-Prozessen angewendet. Eine Anwendung erfolgt auch im Rahmen des Messstellenbetreiberwechsels, wenn die Geräte von unterschiedlichen Marktpartnern aus- bzw. eingebaut werden.
- IOM wird in allen Prozessen bei jeder Inbetriebnahme eines Zählpunktes (Neuanlage) verwendet. Gleiches gilt für die erneute Inbetriebnahme eines zuvor stillgelegten Zählpunktes. Die einer Versorgungsunterbrechung ohne Zählerausbau nachfolgende Wiederinbetriebnahme zählt nicht dazu.

In der Kommunikation zwischen Lieferant und Netzbetreiber ist in folgenden zugehörigen UTILMD-Fällen bei Inbetriebnahme IOM zur Zählwertübermittlung zu verwenden: Anmeldung NN: Transaktionsgrund E02, Prüfidentifikator: 11002

Anmeldung EoG: Transaktionsgrund Z37, Prüfidentifikator: 11013

ROM wird bei jeder Stilllegung verwendet; jedoch nicht bei einer Versorgungsunterbrechung ohne Ausbau der Messeinrichtung.

In der Kommunikation zwischen Lieferant und Netzbetreiber ist in folgenden UTILMD Fällen ROM zur Zählwertübermittlung zu verwenden:

Abmeldung NN: Transaktionsgrund Z33, Prüfidentifikator: 11005

Abmeldung durch NB: Prüfidentifikator: 11007

- CMP wird verwendet, wenn ein Gerät so neu parametriert wurde, dass Anfangs-/Endzählerstände für die weitere Verarbeitung relevant sind (Änderung der Tarifierung z. B. 1.8.0-Total auf 1.8.1/1.8.2-Doppeltarif, Zählverfahrenswechsel RLM-SLP, ...).
- COS wird bei Lieferbeginn/Lieferende/EoG (Ohne Stilllegung oder Neuanlage) verwendet.
- COB wird bei Bilanzierungsgebietswechsel verwendet.
- PMR wird bei Übermittlung der Turnusablesung zu den Terminen verwendet, die in der Turnus-Beauftragung über die UTILMD als "Geplante Turnusablesung" und "Turnusintervall" vereinbart sind.
- COT wird verwendet, wenn eine weitere Ablesung stattfindet, die mit den o g. Gründen nicht begründet werden kann.

Bei Verwendung der Kennzeichen COM, IOM, ROM, CMP, COS und COB geht der Übermittlung der Bewegungsdaten (MSCONS) eine korrespondierende Stammdatenmeldung (d. h. eine UTILMD der Kategorie E01, E02 oder E03) voraus.

Über das STS-Segment in SG10 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungs-hinweis, Grund) zum Status (SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) angeben.

Sollen mehrere Zählerstände (z. B. HT/NT-Mengen) an einem Zählpunkt zum gleichen Ablese-zeitpunkt (SG6 DTM) und mit gleichen Referenzdaten (SG7 RFF und SG8 CCI) übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) oder verschiedenen Ablesezeitpunkten oder mit unterschiedlichen Referenzdaten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.4 Anwendungsübersicht: Messwert Zählerstand

EDIFACT Strukt	ur	Beschre	ibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
		Prüfiden	tifikator	13002		
lutzdaten-Kopfs	seament					
UNB	ogmon			Muss		
	001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C			
				X		
	002	3		X		
	004		bsender	X		
UNB 0	007	14	EAN International	X		
		500	DE, BDEW (Bundesverband	Χ		
			der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)			
		501	EASEE gas (European	Χ		
		001	Association for the	X		
			Streamlining of Energy			
			Exchange)			
		502	DE, DVGW (Deutsche	X		
			Vereinigung des Gas- und			
			Wasserfaches e.V.)			
		ZZZ	ETSO	Χ		
UNB 0 0	010	MP-ID E	mpfänger	X		
UNB 0	007	14	EAN International	Χ		
		500	DE, BDEW (Bundesverband	X		
			der Energie- und			
			Wasserwirtschaft e.V.)			
		501	EASEE gas (European	Χ		
			Association for the			
			Streamlining of Energy			
		502	Exchange)	Х		
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und	^		
			Wasserfaches e.V.)			
		ZZZ	ETSO	X		
UNB 0 0	017		ler Erstellung	X		
	019					
			der Erstellung	X		
	020		stauschreferenz	X		
UNB 0	026	VL	Verrechnungsliste, Zählerstand	Χ		
			Zanierstand			
achrichtenkopf	segment					
UNH				Muss		
UNH 0 0	062	Nachricl	nten-Referenznummer	X		
UNH 0 0	065	MSCON	Bericht über den Verbrauch	Χ		
		S	messbarer Dienstleistungen			
	052	D	Entwurfs-Version	Χ		
UNH 0 0	054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ		
	051	UN	UN/CEFACT	X		
	057	2.2e	Versionsnummer der	X		
OIVII O	001	2.20	zugrundeliegenden	X		
			BDEW-			
			Nachrichtenbeschreibung			
		•				
achrichtenbegi	nn					
BGM				Muss		
	001	7	Prozessdatenbericht	X		
BGM 1 0	004	Dokume	ntennummer	Χ		
BGM 1	225	9	Original	X		
achrichten det	ım					
lachrichtendatu	1111			N 4		
DTM		40-	D-law-salas /	Muss		
DTM 2 0	005	137	Dokumenten-/	X		
			Nachrichtendatum/-zeit			
DTM 2 :	380		oder Uhrzeit oder	Χ		
			nne, Wert			
DTM 2 :	379	203	CCYYMMDDHHMM	X		

EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
			Prüfide	ntifikator	13002		
SG1					Soll [1] Muss [19] U [21]	[1] sofern per ORDERS angefordert [19] wenn SG8 CCI+ACH++COM IOM/ROM vorhanden [21] wenn SG10 DTM+9 DE2380 >=20151001	
SG1	RFF				Muss		
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X		
SG1	RFF	1154	Referer	nz, Identifikation	X		
Prüfid	entifikat	tor					
SG1					Muss		
SG1	RFF				Muss		
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X X		
SG1	RFF	1154	13002	Messw. Zählerstand	X		
) Absen	der					
SG2					Muss		
SG2	NAD		ļ		Muss		
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X		
SG2	NAD	3039	Beteilia	ter, Identifikation	χ		
SG2	NAD	3055	9	GS1	X		
002	NAD	3033	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X		
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System	Х		
			321	Operator) EASEE-gas (European	X		
			332	Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service &	X		
				Consult GmbH			
	echpart	ner			W		
SG4	СТА				Kann		
SG4 SG4	CTA CTA	2420	ıc	Information actalla	Muss		
SG4 SG4	CTA	3139 3412	IC Abteilu	Informationsstelle ng oder Bearbeiter	X		
		-	, Abtolia				
Komn SG4	nunikati	onsverbindung					
SG4	СОМ				Muss		
SG4	COM	3148	Kommi	ınikationsadresse,	X		
J J T	J 0 1 1 1	-	Identifik		^		
SG4	СОМ	3155	TE	Telefon	0		
			EM	E-Mail	Ο		
			AJ	weiteres Telefon	0		
			AL FX	Handy Telefax	0		
			; Г Л	I CICIAX	<u> </u>		
MP-IC SG2) Empfä	nger			Muss		
SG2	NAD				Muss		
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X		
SG2	NAD	3039	Beteilio	ter, Identifikation	Χ		
SG2	NAD	3055	9	GS1	X		
	=		293	DE, BDEW (Bundesverband	X		
				der Energie- und			
			005	Wasserwirtschaft e.V.)	v		
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System	x		

EDIF/	ACT Str	uktur	Besch	reibung	Messwert Zählerstand	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13002	
			321	EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	
Absch	nitts-Ko	ontrollsegment				
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
SG5	und Ad	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einma je UNH anzugeben
SG5	NAD			12-6	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identii SG6 SG6	fikations	sangabe			Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeio	hnung	X	
SG6	e-, Erfa	ssungsdatum				
SG6	DTM		_		Muss	
SG6	DTM		9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG6	DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	
Geräte SG7 SG7	enumm RFF	er			Muss Muss	
SG7	RFF	1153	MG	Gerätenummer	X	
SG7	RFF	1154	Refere	nz, Identifikation	X	
Ables SG8 SG8	egrund CCI				Muss Muss	
SG8	CCI	7059	ACH	Ablesegrund		
SG8	CCI	7037	СОМ	Gerätewechsel (change of meter)		
			IOM ROM	Geräteinbau (installation of meter) Geräteausbau (removal of	X X	
				meter)		
			cos	Vertragswechsel (Lieferantenwechsel oder Ein-, bzw. Auszug)	X	
			СОВ	Bilanzierungsgebietswechse I (change of balancing area)	X	
			CMP PMR	Geräteparameteränderung Turnusablesung (periodic meter reading)	×	
			сот	Zwischenablesung (z. B. bei Tarifwechsel)	X	
Erfass SG8 SG8	sungshi	nweis			Muss Muss	
SG8	CCI	7059	16	Parametereigenschaft	Wuss X	
SG8	CCI	7037	SMV	Anfangszählerstand (start measure value) (z. B. bei	X [3]	[3] bei SG8-CCI+ACH++COM/ IOM/COS/COB/CMP

EDIFACT Struktur	Beschr	reibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
	Prüfide	ntifikator	13002		
	EMV	Geräte-, Lieferantenwechsel, Einzug) Endzählerstand (end measure value) (z. B. bei Geräte-,	X [4]	[4] bei SG8-CCI+ACH++COM/ ROM/COS/COB/CMP [5] bei SG8-CCI+ACH++PMR/COT	
	MRV	Lieferantenwechsel, Auszug) Zählerstand (meter reading value) (bei Turnus- oder Zwischenablesung)	X [5]		
fd. Position SG9 SG9 LIN			Muss Muss		
G9 LIN 1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n	
DBIS-Kennzahl 6 G9 6 G9 PIA			Muse		
G9 PIA 4347	5	Produktidentifikation	Muss X		
SG9 PIA 7140		(ennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind	
SG9 PIA 7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X		
Mengenangaben					
6G10 6G10 QTY			Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle	
GG10 QTY 6063	220	Abgelesener Wert (wahrer Wert, abrechnungsrelevant)	X		
	67	Ersatzwert - geschätzt, veranschlagt (abrechnungsrelevant)	X		
	201	Vorschlagswert (nicht	X		
	20	abrechnungsrelevant) Nicht verwendbarer Wert (nicht abrechnungsrelevant)	X		
SG10 QTY 6060	Menge		X [8] X [9] X [10]	[8] max. 3 Nachkommastellen	
				[9] wenn in SG9 PIA+5+7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22 dann max. 3 Nachkommastellen [10] wenn in SG9 PIA+5+7-0?:52. 0.22 dann max. 4 Nachkommastellen	
Beginn Messperiode				_	
SG10 SG10 DTM			Muss [11]	[11] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0. 22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22	
SG10 DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		
GG10 DTM 2380		oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X		
G10 DTM 2379	102	CCYYMMDD	X		
Ende Messperiode					
SG10 SG10 DTM			Muss [11]	[11] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0. 22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22	
SG10 DTM 2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	V: .JT.U.ZZ	

22.05.2015

EDIFACT St	ruktur	Besch	reibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
		Prüfidentifikator		13002		
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Х		
SG10 DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ		
Ablese-, Erfa Erzeugungsc SG10						
SG10 DTM				Muss [12]	[12] wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0. 20/7-0?:54.0.22	
SG10 DTM	2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	Х		
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Х		
SG10 DTM	2379	102	CCYYMMDD	X		
Statuszusatz Tarif SG10 SG10 STS	zinformation /			Soll [13] U [14]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt	
					[14] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Strom	
SG10 STS	9015	8	Messwertqualität	X		
SG10 STS	9013	Status	zusatzinformation	Muss [16]	[16] wenn SG10-STS+8 vorhanden	
Nachrichten- UNT	-Endesegment			Muss		
UNT	0074	Anzah Nachri	l der Segmente in einer cht	X		
UNT	0062	Nachri	chten-Referenznummer	X		
Nutzdaten-E	ndesegment			Muss		
UNZ	0036	Datena	austauschzähler	X		
UNZ	0020	Datena	austauschreferenz	Χ		

4.5 Stornierung / Korrektur von Messwerten

Diese Form wird verwendet, wenn alle zuvor übertragenen Werte einer Nachricht vom ursprünglichen Versender der Nachricht storniert werden sollen. Da eine Nachricht immer nur Daten eines Zählpunktes, eines Lastprofils oder einer EEG-Überführungszeitreihe zu einem Ablesezeitpunkt/Zeitintervall enthalten kann, werden hiermit ein zuvor übertragener Lastgangbereich (TL), Zählerstände (VL) oder Einzelwerte (EM) storniert.

Die Referenz zur Originalnachricht wird in SG1 RFF+ACW DE1154 (Referenzangaben) angegeben.

Eine evtl. Korrektur erfolgt über die nachfolgende Versendung einer neuen Nachricht und enthält eine Statuszusatzinformation über den Grund der Korrektur.

4.6 Anwendungsübersicht Messwert Storno

EDIFACT Stru	ktur	Beschr	eibung	Messwert Storno	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13006	
Nutzdaten-Kor	ofseament				
UNB	- reege			Muss	
	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
	0002	3		X	
	0004	MDID	Absender	X	
				X	
UNB	0007	14 500	EAN International	X X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	٨	
			Wasserwirtschaft e.V.)		
		501	EASEE gas (European	Χ	
		•••	Association for the	**	
			Streamlining of Energy		
			Exchange)		
		502	DE, DVGW (Deutsche	X	
			Vereinigung des Gas- und		
			Wasserfaches e.V.)		
		ZZZ	ETSO	X	
	0010	MP-ID	Empfänger	X	
UNB	0007	14	EAN International	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband	X	
			der Energie- und		
		504	Wasserwirtschaft e.V.)	V	
		501	EASEE gas (European	X	
			Association for the Streamlining of Energy		
			Exchange)		
		502	DE, DVGW (Deutsche	Χ	
		302	Vereinigung des Gas- und	X	
			Wasserfaches e.V.)		
		ZZZ	ETSO	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
	0019		der Erstellung	X	
	0020		ustauschreferenz	X	
	0026	EM	Energiemenge	X	
UND	0020	TL	Lastgang, beliebiger	X	
			Zeitraum	Λ	
		٧L	Verrechnungsliste,	Χ	
			Zählerstand		
Nachrichtenko	pfsegment				
UNH				Muss	
	0062		chten-Referenznummer	X	
UNH	0065		N Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
	0057	2.2e	Versionsnummer der	Χ	
			zugrundeliegenden		
			BDEW-		
			Nachrichtenbeschreibung		
Vachrichtenbe	ninn	T			
BGM	9			Muss	
BGM	1001	7	Drozoedatophoricht		
			Prozessdatenbericht	X	
BGM			entennummer	X	
BGM	1225	1	Storno	Χ	
Vachrichtenda	itum				
DTM				Muss	
	2005	137	Dokumenten-/	X	
	_000	101	Nachrichtendatum/-zeit	^	
	2380		oder Uhrzeit oder	Χ	

EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Messwert Storno	Bedingung
			Prüfidentifikator		13006	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	Х	
Refer	enzang	aben	i			
SG1					Muss	
SG1	RFF	4450			Muss	
SG1	RFF	1153	ACW	Referenznummer einer vorangegangenen Nachricht	X	
SG1	RFF	1154	Refere	nz, Identifikation	X	
	entifika	tor				
SG1					Muss	
SG1	RFF	4450	740	Dec 1 - cel- c-	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154	13006	Messw. Storno	X	
) Abser	nder				
SG2					Muss	
SG2	NAD			Delawaratar	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	
SG2	NAD	3039	Beteilio	ter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	
			205	Wasserwirtschaft e.V.)	Χ	
			305	ETSO (European Transmission System	۸	
				Operator)		
			321	EASEE-gas (European	X	
				Association for the		
				Streamlining of Energy Exchange for Gas)		
			332	DE, DVGW Service &	Χ	
				Consult GmbH		
Anspi	echpar	tner	1			
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412	Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	
Komn	nunikati	onsverbindung				
SG4		9				
SG4	COM				Muss	
SG4	COM	3148		ınikationsadresse,	Χ	
		2455	Identifil			
SG4	COM	3155	TE EM	Telefon E-Mail	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	ŏ	
			FX	Telefax	0	
MP-II) Empfä	inger				
SG2	•				Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		ter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	
				Wasserwirtschaft e.V.)		
			305	ETSO (European	X	
				Transmission System		
			224	Operator)	V	
			321	EASEE-gas (European	X	

EDIFACT S	truktur	Besch	reibung	Messwert Storno	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13006	
		332	Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	
Abschnitts-k	Controllsegment			Muss	
UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und A	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 NAD				Muss	•
SG5 NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identifikation	nsangabe				
SG6				Muss	
SG6 LOC				Muss	
SG6 LOC			Zählpunkt	X	
SG6 LOC	3225	Bezeio	chnung	X	
Nachrichten UNT	-Endesegment			Muse	
	0074	A l-	L. J O	Muss	
UNT	0074	Nachri		X	
UNT	0062	Nachri	chten-Referenznummer	Χ	
Nutzdaten-E	ndesegment				-
UNZ				Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	Χ	
UNZ	0020		austauschreferenz	Χ	

4.7 Übertragung Bilanzkreissummen

Bei der Übertragung von Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung dient der Aggregationszeitpunkt als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf einen Zählpunkt mit allen zugehörigen OBIS-Kennzahlen.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Bilanzierungsmonats in SG6 DTM+492 genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen eines Zählpunktes sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.

Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitumschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monat) oder von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.8 Anwendungsübersicht BK-Summe

EDIFACT S	truktur	Beschr	eibung	BK-Summe	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13003	
Nutzdaten-K	Copfsegment				
UNB				Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID	Absender	X	
UNB	0007	14	EAN International	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Х	
UNB	0010	MDID	Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger	V	
	0010	14	EAN International	X X	
OND	0007	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	
UNB	0020		ustauschreferenz	Χ	
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichten UNH	kopfsegment			Muss	-
UNH		Nachrid	chten-Referenznummer	X	
UNH			N Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH		D	Entwurfs-Version	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH		2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Vachrichten				Mara	
BGM BGM	1 1001	BK	Zeitreihen im Rahmen der	Muss X	
_	1001	DIX	Bilanzkreisabrechnung	X	
	1 1004	Dokum	entennummer	X	
BGM	1 1225	9	Original	Χ	
Nachrichton	datum	· ·	-		
Nachrichten DTM				Muse	
DTM		137	Dokumenten-/	Muss X	
ווווט	2003	137	Nachrichtendatum/-zeit	Λ	
DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder	X	
			nne, Wert		
DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	
Prüfidentifika	ator				
SG1				Muss	
SG1 RFF				Muss	
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF	1154	13003	BK-Summen	X	
		. 3000			
MP-ID Abse	nder				
SG2				Muss	
SG2 NAD				Muss	
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2 NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	
SG2 NAD	3055	9	GS1	Χ	
		293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	

EDIFACT Struktur		uktur	Besch	reibung	BK-Summe	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13003	
				Wasserwirtschaft e.V.)		
\neni	rechpar	tner	1	·		
SG4	recripar	uiei			Kann	
SG4	СТА				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		ıng oder Bearbeiter	X	
/		and a second to the second	•			
Komn SG4	nunikati	onsverbindung				
SG4	СОМ				Muss	
SG4		3148	Komm	unikationsadresse,	X	
			Identifi		χ	
SG4		3155	TE	Telefon	О	
			EM	E-Mail	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	0	
			FX	Telefax	0	
MP-II) Empfä	inger				
SG2		-			Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	
SG2	NAD	3039	Beteili	gter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	
			293	DE, BDEW (Bundesverband	Χ	
				der Energie- und		
				Wasserwirtschaft e.V.)		
Absch	hnitts-K	ontrollsegment				
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	
Name	e und A	dresse				
SG5					Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einma
						je UNH anzugeben
	NAD				Muss	
			DP	Lieferanschrift	X	
		3035				
SG5	NAD					
SG5 Identi	NAD	3035 sangabe			Muss	
SG5 Identi SG6	NAD				Muss Muss	
SG5 Identi SG6 SG6	NAD fikations		172	Zählpunkt	Muss	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6	NAD	sangabe	172 Bezeio	Zählpunkt Shnung		
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC LOC	3227 3225		-	Muss X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC	3227 3225		-	Muss X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 Bilanz	NAD ifikations LOC LOC LOC	3227 3225		-	Muss X X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC LOC	3227 3225		hnung Bilanzierungsdatum, -zeit,	Muss X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC LOC DOC DTM DTM	3227 3225 smonat	Bezeio 492	hnung Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode	Muss X X X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC LOC DOC DTM DTM	3227 3225 smonat	Bezeio 492 Datum	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder	Muss X X X	
SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD fikations LOC LOC LOC DOC DTM DTM	3227 3225 smonat 2005	Bezeio 492 Datum	hnung Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode	Muss X X X	
\$G6 \$G6 \$G6 \$G6 Bilanz \$G6 \$G6 \$G6	NAD fikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM	3227 3225 smonat 2005 2380	492 Datum Zeitspa	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X	
SG5 Identi SG6	NAD fikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM DTM ugungs-/	3227 3225 smonat 2005 2380	492 Datum Zeitspa	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X	
SG5 Identi SG6	NAD fikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM Jgungs- egations	3227 3225 smonat 2005 2380 2379	492 Datum Zeitspa	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X	
SG5 Identi SG6	NAD fikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM DTM ugungs-/	3227 3225 smonat 2005 2380 2379	492 Datum Zeitspa	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X Muss X	
SG5 Identi SG6	NAD ifikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM ugungs- egations onsangs	3227 3225 smonat 2005 2380 2379	492 Datum Zeitspa	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X X	
SG5 Identi SG6	NAD ifikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM ugungs- egations onsanga DTM	3227 3225 smonat 2005 2380 2379 //szeitpunkt/	492 Datum Zeitsp:	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMM	Muss X X X Muss X X X Muss	
SG5 Identi SG6	NAD ifikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3227 3225 smonat 2005 2380 2379 //szeitpunkt/abe	492 Datum Zeitsp: 610	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMM	Muss X X X Muss X X X Muss	
SG5 Identi SG6	NAD ifikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM ugungs- egations onsanga DTM	3227 3225 smonat 2005 2380 2379 //szeitpunkt/	492 Datum Zeitsp: 610 293 Datum	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMM Fertigstellungsdatum/-zeit oder Uhrzeit oder	Muss X X X Muss X X	
SG5 Identi SG6	NAD ifikations LOC LOC LOC zierungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3227 3225 smonat 2005 2380 2379 //szeitpunkt/abe	492 Datum Zeitsp: 610 293 Datum	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMM	Muss X X X Muss X X X Muss	

EDIFA	CT Str	uktur	Beschi	reibung	BK-Summe	Bedingung	
			Prüfidentifikator		13003		
G9	LIN				Muss Muss		
G9	LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n	
BIS-	Kennza	ahl					
SG9							
SG9	PIA				Muss		
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X		
SG9	PIA	7140	OBIS-ł	Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energ OBIS-Kennzahlensystem mit den entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind	
G9	PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X		
	enanga	ben					
SG10	O-T) (Muss	[500] F	
SG10	QIY				Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle	
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	Х		
G10	QTY	6060	Menge		X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen	
3eginr	n Mess	periode					
SG10							
SG10	DTM				Muss		
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		
	DTM			oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		
	DTM		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X		
	Messpe	eriode					
SG10	DTM				Muoo		
	DTM	2005	161	Vororboitung Endodotum/	Muss X		
0010	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X		
G10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		
3G10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X		
Vachri	chten-l	Endesegment					
	UNT				Muss		
	UNT	0074	Anzahl Nachri	der Segmente in einer cht	X		
	UNT	0062	···÷	chten-Referenznummer	X		
lutzda	aten-Er	ndesegment					
	UNZ	J			Muss		
	UNZ	0036	Datena	austauschzähler	X		
	UNZ	0020		austauschreferenz	X		

4.9 Übertragung Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

4.9.1 Übertragung Normiertes Profil

Tabellenspalte = normiertes Profil 13010

Bei der Übertragung eines normierten Profils (kWh) wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung (z. B. H01) des normierten Profils angegeben. Über SG6 LOC DTM werden die Werte pro Monat zusammengefasst, sofern es sich um mindestens einen Monat handelt.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG 10 anzugeben.

Vor der Übermittlung von tagesparameterabhängigen Profilen muss der Netzbetreiber dem Lieferanten die zugehörige Profilschar und die Temperaturmessstelle/Klimazone mitgeteilt haben.

4.9.2 Übertragung Profilschar

Tabellenspalte = Profilschar 13011

Bei der Übertragung einer Profilschar wird in SG6 LOC+Z06 die Bezeichnung der Profilschar angegeben.

In SG9 LIN DE1082 wird die TMZ (Temperaturmaßzahl) angegeben.

Es werden für jede TMZ immer alle 96 ¼-Std.-Werte angegeben. Die Viertelstundenwerte sind dabei immer in chronologisch aufsteigender Reihenfolge mit dem Intervall 00:00 Uhr bis 00:15 Uhr beginnend anzugeben.

4.9.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

Tabellenspalte = TEP vergh. Werte Referenzmessung 13012

Bei der Übertragung von Vergangenheitswerten TEP mit Referenzmessung wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung des normierten Profils angegeben. Über SG6 LOC DTM werden die Werte pro Monat zusammengefasst, sofern es sich um mindestens einen Monat handelt.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG 10 anzugeben.

4.10 Anwendungsübersicht Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

EDIFACT S	truktur	Beschre	eibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung	Bedingung
		Prüfidentifikator		13010	13011	13012	
Nutzdaten-k UNB	Kopfsegment			Muss	Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	Χ	X	
UNB	0002	3	Version 3	Χ	Χ	Χ	
UNB	0004		Absender	Χ	Χ	Χ	
UNB		14	EAN International	Χ	X	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
UNB	0010	MP-ID I	Empfänger	X	X	X	
UNB	3 0007	14 500	EAN International DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	Χ	Χ	
UNB	0019		der Erstellung	X	Χ	Χ	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	Χ	Χ	Χ	
UNB		TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	X	
Nachrichten UNH	kopfsegment			Muss	Muss	Muss	
UNH		Nachric	hten-Referenznummer	Χ	Χ	Χ	
UNH			Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	X	
UNH	l 0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	Χ	
UNH	1 0051	UN	UN/CEFACT	Χ	X	Χ	
UNH	l 0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	X	X	
Nachrichten BGN	_			Muss	Muss	Muss	
D.0.1		706	normiortos Profil		IVIUSS	IVIUSS	
BGIV	/ 1001	Z16 Z20	Profilschar Vergangenheitswerte für TEP mit Referenzmessung	Х	X	X	
BGM	1 1004	Dokume	entennummer	X	Χ	X	
	1 1225	9	Original	X	X	X	
		: ~	9		^`		
Nachrichten							
DTM				Muss	Muss	Muss	
DTM		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM	1 2380	i	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	X	
DTM	1 2379	203	CCYYMMDDHHMM	Х	Х	Х	
Prüfidentifik SG1				Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		746	D-"f'-1(f'')	Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Z13	Prüfidentifikator	X	Χ	Χ	
SG1 RFF	1154	13010 13011 13012	Profil Profilschar TEP	Х	Х	Х	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung		
			Prüfide	entifikator	13010	13011	13012	
				Vergangenheitswerte Referenz-Messung				
MP-ID SG2 SG2	Absen	der			Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteilig	gter, Identifikation	Χ	Χ	Χ	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
Anspr SG4 SG4	echpart CTA	ner			Kann Muss	Kann Muss	Kann Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	X	
SG4	CTA	3412	·	ng oder Bearbeiter	X	X	X	
		onsverbindung	/ (Dicina	ng oddi Bodibokoi				
SG4	COM				Muss	Muss	Muss	
3G4	СОМ	3148	Komm Identifi	unikationsadresse, kation	X	X	Χ	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0	0	0	
			EM	E-Mail	0	0	0	
			AJ AL	weiteres Telefon Handy	0	0	0	
			FX	Telefax	0	0	0	
	Empfä	nger						
SG2					Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	X	X	
SG2	NAD	3039	7	gter, Identifikation	X	X	X	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
Absch	nitts-Ko	ontrollsegment			Muss	Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und	X	X	X	
				Positionsteil				
Name SG5	und Ad	aresse			Muss [25]	Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	Muss	J
SG5	NAD	3035	DED	Profilerstellung	Χ	Χ	X	
SG6		sangabe			Muss	Muss	Muss	
SG6	LOC				Muss	Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	Z04 Z06	Profilbezeichnung Profilschar	Х	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeic		Χ	X	Χ	
	gungs-/					-	-	-

EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung	Bedingung	
			Prutide	ntifikator	13010	13011	13012	
	gations onsanga	zeitpunkt/						
SG6	nisariya	ine						
SG6	DTM				Muss [2]	Muss	Muss [2]	[2] wenn das Zeitintervall zwischen ersten SG10 DTM+163 und letzten SG10 DTM+164 mindestens einen Monat umfasst
SG6	DTM		293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	X	X	
SG6	DTM		Zeitspa	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	X	
SG6	DTM	2379	204	CCYYMMDDHHMMSS	X	Χ	Χ	
Gültigi SG6 SG6	keit, Be	ginndatum				Muss		
SG6	DTM	2005	157	Gültigkeit, Beginndatum		X		
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder		Χ		
000	DTM	0070		nne, Wert		V		
SG6	DTM	2379	610	CCYYMM		X		
SG9					Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	4000			Muss	Muss	Muss	501 NA"
SG9	LIN	1082	Position	nsnummer	X [6]	X [7]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bisn[7] Mögliche Werte: 0 bisn
OBIS-	Kennza	ahl	<u> </u>					
SG9	PIA				Muss	Muss	Muss	
SG9 SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	Muss X	Muss X	Muss X	
SG9	PIA	7140		(ennzahl	X [501]	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW Z02	OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X [17] X [18]	X X	[17] wenn Inhalt DE7140 Angabe aus Codeliste OBIS-Kennzahlen- System [18] wenn Inhalt DE7140 OBIS-ähnliche Kennzahl
_	enanga	ben			M	N4	N4	
SG10 SG10					Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	187	Prognosewert	Χ	X	X	,
SG10		6060	Menge		X [8]	X	X	[8] max. 3 Nachkommastellen
Begini	n Mess	periode						
SG10	DTM				Muss		Muss	
	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		X	

BDEW Anwendungshandbuch MSCONS

22.05.2015

EDIFACT Struktur		Beschreibung		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung	Bedingung
		Prüfid	entifikator	13010	13011	13012	
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х		Х	
Ende Messpe SG10	eriode						
SG10 DTM				Muss		Muss	
SG10 DTM		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Х		X	
SG10 DTM			oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		X	
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ		Χ	
Nachrichten-	Endesegment	T					
UNT	Ü			Muss	Muss	Muss	
UNT	0074	Anzah Nachr	l der Segmente in einer cht	X	X	X	
UNT	0062	Nachr	chten-Referenznummer	Χ	Χ	Χ	
Nutzdaten-Ei	ndesegment						
UNZ	9			Muss	Muss	Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	Χ	Χ	Χ	
UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	X	Χ	X	

4.11 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR 13005

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG 10 anzugeben.

4.12 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen

EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	EEG-Überführungs-ZR	Bedingung
		Prüfidentifikator 13005			
Nutzdaten-K	opfsegment				
UNB				Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID /	Absender	X	
UNB	0007	14	EAN International	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID I	Empfänger	X	
	0007	14	EAN International	X	
02	••••	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019		der Erstellung	X	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	Χ	
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Х	
Nachrichten UNH	kopfsegment			Muss	-
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	X	
UNH			Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH		D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	
UNH		2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Nachrichten					
BGM		745		Muss X	
	1001	Z15	EEG-Überführungszeitreihe		
	1004 1225	9	Original	X	
DGIV	1223	J	Original	^	
Nachrichten					
DTM				Muss	
	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	
DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	
Prüfidentifika	ator				
SG1				Muss	
SG1 RFF				Muss	
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	Χ	
SG1 RFF	1154	13005	EEG-Überf.ZR	X	
MP-ID Abse SG2 SG2 NAD	nder			Muss Muss	
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	
SG2 NAD	3039	Beteilia	ter, Identifikation	Χ	
SG2 NAD		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	EEG-Überführungs-ZR	Bedingung	
			Prüfidentifikator		13005	
Anspre	echpar	tner				
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412			X	
3 G4	CIA	3412	Abtelli	ung oder Bearbeiter	*	
Komm	nunikati	onsverbindung				-
SG4						
SG4	СОМ				Muss	
SG4		3148	Komm	unikationsadresse,	X	
004	OOW	3170	Identif		X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0	
304	COIVI	3133	ĖΜ	E-Mail	Ö	
			AJ	weiteres Telefon	Ö	
			AL	Handy	Ö	
			FX	Telefax	Ö	
	Empfä	anger				
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	
SG2	NAD	3039	Beteili	gter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Absch		ontrollsegment				
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name SG5	und A	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	,
SG5	NAD	3035	Z15	EEG-Überführungszeitreihe	Χ	
Dilona	lencio		ī			-
Bilanzl	Kreis					
SG6					Muss	
SG6	LOC		ļ		Muss	
SG6	LOC	3227		ngabe, Qualifier	X	
000	1.00		237	Bilanzkreis	X	
SG6	LOC	3225	Bilanz	kreis an		
	LOC	3223	Bilanz	kreis von	X	
SG6			,			
		sangahe				
Identifi		sangabe			Muse	
Identifi SG6	ikation	sangabe			Muss	
Identifi SG6 SG6	ikation:		407	Dilaminana	Muss	
Identifi SG6 SG6 SG6	LOC LOC	3227	107	Bilanzierungsgebiet	Muss X	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225	· † · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Bilanzierungsgebiet chnung	Muss	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr	LOC LOC LOC	3227 3225 periode	· † · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Muss X	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr Übertr	LOC LOC LOC	3227 3225	· † · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Muss X	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr Übertra	LOC LOC LOC n Mess	3227 3225 periode	· † · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Muss X X	
Identifi SG6 SG6 SG6 Beginr Übertri SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225 periode szeitraum	· † · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	verarbeitung,	Muss X	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr Übertri SG6 SG6	LOC LOC LOC LOC n Mess	3227 3225 periode szeitraum	Bezeio 163 Datum	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Muss X X Muss	
SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr	LOC LOC LOC n Mess ragungs	3227 3225 periode szeitraum	Bezeio 163 Datum	chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Muss X X Muss	
Identifi SG6 SG6 SG6 SG6 Beginr Übertr: SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	163 Datum Zeitsp	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X	
Identifi SG6 SG6 SG6 Beginr Übertr: SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	163 Datum Zeitsp	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X Muss X	

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	EEG-Überführungs-ZR	Bedingung	
			Prüfide	entifikator	13005	
SG6	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	Х	
SG6	DTM	2380	1	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
EG-Z SG8	Zeitreihe	entyp			Muss	
SG8	CCI				Muss	
SG8	CCI	7059	15	Struktur	X	
SG8	CCI	7037	EEG-Z	eitreihentyp	X	
fd. Po	sition					
SG9					Muss	
SG9	LIN				Muss	
SG9	LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-I	Kennza	hl				
SG9	PIA				Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	
SG9	PIA	7140		Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit der entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X	•
Menge	nangal	ben				
SG10					Muss	
SG10	QTY				Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	
SG10	QTY	6060	Menge		X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen
Beginr SG10	n Mess	periode				
SG10	DTM				Muss	
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	•
Ende l'	Messpe	eriode				-
SG10	DTM				Muss	
	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	•
SG10	DTM	2380	:	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	•
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	•
Vachri	chten-E	Endesegment				_
	UNT				Muss	
	UNT	0074	Anzah Nachri	der Segmente in einer cht	X	
	UNT	0062		chten-Referenznummer	X	•
Nutzda	aten-Er	ndesegment			Muss	-
	UNZ	0036	Datena	austauschzähler	X	
	UNZ	0020		austauschreferenz	X	

4.13 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten

Tabellenspalte = Gasbeschaffenheit 13007

Entsprechend der eichrechtlichen Vorgaben und gem. DVGW-Regelwerk (insbes. G693 und G685) ermittelte Gasbeschaffenheitsdaten werden monatlich als Stunden-, Tages- oder Monatsmittelwerte unter Verwendung der OBIS-Kennzahlen zur Gasbeschaffenheit (Profilwerte, Mittelwerte) übermittelt. Die Anzahl der Nachkommastellen entspricht der für die jeweilige Messgröße vorgegebenen Stellenzahl.

4.14 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten

EDIFACT St	EDIFACT Struktur		eibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung	
		Prüfidentifikator 13007				
Nutzdaten-K	opfsegment					
UNB				Muss		
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X		
UNB	0002	3	Version 3	Χ		
UNB	0004	MP-ID	Absender	X		
UNB	0007	14	EAN International	X		
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X		
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	X		
UNB	0007	14 502	EAN International DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X X		
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X		
UNB	0019		der Erstellung	X		
UNB	0020		ustauschreferenz	Χ		
UNB		TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X		
Nachrichtenk UNH	kopfsegment			Muss		
UNH	0062	Nochr	chten-Referenznummer			
				X X		
UNH	0065	S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X		
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X		
UNH		04B	Ausgabe 2004 - B	X		
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X		
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X		
Nachrichtenl BGM				Muss		
	1001	Z21	Gasbeschaffenheitsdaten	X		
	1004					
			entennummer	X X		
DGIVI	1225	9	Original	^		
Nachrichten DTM				Muss		
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X		
DTM	2380		oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X		
DTM		203	CCYYMMDDHHMM	X		
Prüfidentifika	ator					
SG1				Muss		
SG1 RFF				Muss		
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X		
SG1 RFF	1154		ntifikator Gasbeschaffenheitsdaten	X X		
MP-ID Abser	nder			Muss		
SG2 NAD				Muss		
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X		
SG2 NAD	3039	Beteilic	ter, Identifikation	Χ		
SG2 NAD	3055	9	GS1	X		
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X		

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung	
		Prüfide	entifikator	13007		
Anspr	echpart	ner				
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412		ung oder Bearbeiter	Χ	
				any odor boarboilor		
r.omn SG4	iunikati	onsverbindung				
	0014				Marian	
SG4	COM				Muss	
SG4	COM	3148		unikationsadresse,	X	
		0455		ikation		
SG4	COM	3155	TE EM	Telefon E-Mail	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	Ö	
			FX	Telefax	Ö	
				. 5.6.6.6.7		
) Empfä	nger				
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteili	gter, Identifikation	Χ	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service &	X	
				Consult GmbH		
Ahsch	nitte-K	ontrollsegment				
ADSCI	UNS	ritionsegment			Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und	X	
	UNO	0001	ט	Positionsteil	^	
			İ	Positionstell		
Name	und Ad	dresse		Positionstell		
	und Ad	dresse		FUSITIONSTEIL	Muss [25]	
SG5		dresse		FUSITIONSTEIL		[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 SG5	NAD	dresse		FUSITIONISTER	Muss	
SG5 SG5		dresse	DP	Lieferanschrift		
SG5 SG5 SG5	NAD NAD	3035	DP		Muss	
SG5 SG5 SG5	NAD NAD		DP		Muss X	
SG5 SG5 SG5 Identif	NAD NAD	3035	DP		Muss X Muss	
SG5 SG5 SG5 Identif SG6 SG6	NAD NAD likations	3035 sangabe		Lieferanschrift	Muss X Muss Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6	NAD NAD likations	3035 sangabe 3227	172	Lieferanschrift Zählpunkt	Muss X Muss Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6	NAD NAD ikations LOC LOC	3035 sangabe 3227 3225	172	Lieferanschrift	Muss X Muss Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6	NAD NAD ikations LOC LOC LOC	3035 sangabe 3227 3225 periode	172	Lieferanschrift Zählpunkt	Muss X Muss Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin	NAD NAD ikations LOC LOC LOC	3035 sangabe 3227 3225	172	Lieferanschrift Zählpunkt	Muss X Muss Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Übertr SG6	NAD NAD Tikations LOC LOC LOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC T	3035 sangabe 3227 3225 periode	172	Lieferanschrift Zählpunkt	Muss X Muss Muss X X	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Übertr SG6	NAD NAD ikations LOC LOC LOC	3035 sangabe 3227 3225 periode	172	Lieferanschrift Zählpunkt	Muss X Muss Muss X X Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD NAD Tikations LOC LOC LOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC T	3035 Sangabe 3227 3225 Deriode szeitraum	172	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung,	Muss X Muss Muss X X	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD NAD ikations LOC LOC LOC n Mess agungs	3035 Sangabe 3227 3225 Deriode szeitraum	172 Bezeid	Lieferanschrift Zählpunkt chnung	Muss X Muss Muss X X Muss	
SG5 SG5 Identif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	NAD NAD ikations LOC LOC LOC n Mess agungs	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum	172 Bezeio	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder	Muss X Muss Muss X X Muss	
SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	NAD NAD LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X	
SG5 SG5 SG5 Identii SG6	NAD NAD ikations LOC LOC LOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC TOC T	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005	172 Bezeio	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Muss X Muss Muss X X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD NAD NAD Tikations LOC LOC TOC TOC TABLES TOC	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD NAD NAD Tikations LOC LOC LOC n Messiragungs DTM DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD NAD NAD Tikations LOC LOC LOC n Messiragungs DTM DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD NAD NAD Tikations LOC LOC LOC n Messiragungs DTM DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD NAD NAD Tikations LOC LOC TOC TAGINATION TOC TAGINATION TOC	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeid 163 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	Muss X Muss Muss X X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	163 Datum Zeitsp 303	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit	Muss X Muss Muss X X X Muss X X Muss X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	163 Datum Zeitsp 303	Zählpunkt Chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit n oder Uhrzeit oder	Muss X Muss Muss X X X Muss X X Muss X X Muss X Muss X Muss X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum 2005	163 Datum Zeitsp 303	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit	Muss X Muss Muss X X X Muss X X Muss X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum 2005	163 Datum Zeitsp 303 164 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X Muss X X X X	
SG5 SG5 SG5 SG6	NAD	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum 2005	163 Datum Zeitsp 303 164 Datum Zeitsp	Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X Muss Muss X X X Muss X X X X	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben

EDIFACT Struktur		uktur	Beschreibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
			Prüfidentifikator	13007	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-	Kennza	ahl			
SG9					
SG9	PIA			Muss	
SG9 SG9	PIA PIA	4347 7140	5 Produktidentifikation OBIS-Kennzahl	X [504]	[FO41] Historia: Fo sind nur dia
3 G9	PIA	7140		X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW OBIS-Kennzahl	X	
	enanga	ben		B.4	
SG10 SG10	ОТУ			Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in
0010	٠			Wid33 [300]	Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	220 Abgelesener Wert (wahrer	Χ	
			Wert, abrechnungsrelevant) 67 Ersatzwert - geschätzt,	Χ	
			veranschlagt		
			(abrechnungsrelevant) 20 Nicht verwendbarer Wert	X	
			(nicht abrechnungsrelevant)	^	
SG10	QTY	6060	Menge	X [20]	[20] max. 4 Nachkommastellen
Beginr	n Mess	periode			
SG10					
SG10 SG10		2005	163 Verarbeitung.	Muss X	
3610	ואוט	2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	^	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	Χ	
	DTM		303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende I	Messpe	eriode			
SG10	Пооор				
SG10				Muss	
SG10	DTM	2005	164 Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder	X	
	DTM		Zeitspanne, Wert 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
			: 303 CCTTWWDDTHTWWZZZ	Λ	
Status Tarif	zusatz	information /			
SG10					
SG10	STS			Soll [13]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt
SG10	STS	9015	8 Messwertqualität	X	
SG10	STS	9013	Statuszusatzinformation	Muss [16]	[16] wenn SG10-STS+8 vorhander
Nachri		Endesegment			
	UNT			Muss	
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	Χ	
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
Nutzda	aten-Er	ndesegment			
			·		
	UNZ UNZ	0036	Datenaustauschzähler	Muss X	

4.15 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas / zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

4.15.1 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

Tabellenspalte = ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA) 13013

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Liefermonats erfolgt über SG6 DTM.

Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+306 (Leistungsperiode). Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.

Es sind in der zählpunktscharfen Allokationsliste alle Lieferstellen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist je Lieferstelle eine Segmentgruppe 5 "Liefer-, bzw. Bezugsort" zu verwenden, d. h. die Segmentgruppe 5 ist entsprechend oft zu wiederholen.

Für Monate, in denen dem LF keine Lieferstellen bilanziell zugeordnet sind, erfolgt keine Übermittlung der zählpunktscharfen Allokationsliste

4.15.2 Übertragung zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

Tabellenspalte = ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA) 13014

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Zeitpunkts der Erstellung erfolgt über SG6 DTM.

Die Angabe des Zeitraumes für die die jeweilige zählpunktscharfe bilanzierte Menge übertragen wird erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dieser Anwendungsfall findet erst ab dem 01.04.2016 Anwendung!

4.16 Anwendungsübersicht ZP-scharfe Allokation Gas / ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

EDIFACT Str	EDIFACT Struktur		eibung	ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13013	13014	
Nutzdaten-Ko UNB	pfsegment			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	X	
UNB	0004		Absender	X	X	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
OND	0007	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW (Deutsche	X	x x	
		002	Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	^	~	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	Χ	Χ	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	X	X	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X	X	
UNB	0026	EM	Energiemenge	Χ	Χ	
Nachrichtenko UNH	opfsegment			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachrid	hten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCOI S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	Χ	
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	Х	Х	
UNH	0068	Allgem	eine Zuordnungs-Referenz	Soll [22]		[22] wenn Aufteilung vorhanden
UNH	0070	Übermi	ttlungsfolgenummer	Χ		
UNH	0073	C F	Beginn Ende	Muss [23] Soll [24]		[23] wenn UNH DE0070 mit 1 vorhanden [24] bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsnummer
Nachrichtenb BGM	eginn			Muss	Muss	
BGM	1001	Z23	Bilanzierte Menge (MMMA)		X	
		Z24	Allokationsliste (MMMA)	Χ		
BGM	1004		entennummer	Χ	X	
BGM	1225	9	Original	Χ	Χ	
Nachrichtend	atum	1				
Nachrichtend DTM	atulli			Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/	X	X	
DIW	2003	131	Nachrichtendatum/-zeit	^	۸	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung	
			Prüfide	ntifikator	13013	13014	
	DTM	2380	:	oder Uhrzeit oder nne, Wert	Х	Х	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	X	
Refer	enzang	aben					
SG1					Muss		
SG1	RFF				Muss		
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X		
SG1	RFF	1154	Referen	z, Identifikation	Х		
	dentifika	tor					
SG1	DEE				Muss	Muss	
	RFF RFF	4453	743	Driifidantifikator	Muss	Muss X	
SG1 SG1	RFF	1153 1154	Z13 13013	Prüfidentifikator ZP-scharfe	X	^	
SGT	KFF	1134	13014	Allokationsliste Gas (MMMA) ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA)	^	Х	
MP-II	D Absen	nder					
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	Х	Χ	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	Χ	
SG2	NAD	3055	9 293 332	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	x	X X	
Ansp	rechpart	tner					
SG4	·				Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412		ng oder Bearbeiter	X	X	
Komr	nunikati	onsverbindung	1				
SG4							
	COM				Muss	Muss	
SG4	COM	3148		nikationsadresse,	X	X	
SC 4	COM	2155	Identifik	ation Telefon			
SG4	COM	3155	TE EM	E-Mail	0 0	0 0	
			AJ	weiteres Telefon	Ö	Ö	
			AL	Handy	0	0	
			FX	Telefax	0	0	
MP-II) Empfä	anger					
SG2	1	_			Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	X	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	X X	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der	X	X X	
				Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)			

EDIF	EDIFACT Struktur		Beschreibung		ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13013	13014	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	Х	
Absch	nnitts-Ko	ontrollsegment			Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	Χ	
Name SG5	und Ad	dresse			Muss	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	,
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
Identi SG6 SG6		sangabe			Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt			
SG6	LOC	3225	Bezeic		X X	X	
Ables SG6	e-, Erfa	ssungsdatum					
SG6	DTM				Muss	Muss	
SG6		2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	X	
SG6	DTM	2379	102 610	CCYYMMDD CCYYMM	X	X	
Ifd. Po SG9 SG9	osition				Muss Muss	Muss Muss	
SG9	LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS SG9 SG9	-Kennza	ahl			Muss	Muse	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	Muss X	
SG9	PIA	7140	·- -	Kennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	Z02	BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	Χ	
Meng SG10 SG10		ben			Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	X	
SG10	QTY	6060	Menge		X [8]	X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen
Begin		periode					
SG10						Muss	
	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit		X	
SG10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert		Χ	

EDIFACT Struktur	Besch	nreibung	ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
	Prüfid	entifikator	13013	13014	
SG10 DTM 237 9	102	CCYYMMDD		Х	
Ende Messperiode SG10					
SG10 DTM				Muss	
SG10 DTM 200 5	5 164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit		Х	
SG10 DTM 238 0		n oder Uhrzeit oder anne, Wert		Χ	
SG10 DTM 237 9	9 102	CCYYMMDD		X	
Tag zählpunktscha allokierte Menge SG10	rfe				
SG10 DTM			Muss		
SG10 DTM 200 5			X		
SG10 DTM 2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		
SG10 DTM 237 9	102	CCYYMMDD	X		
Nutzdaten-Endese	gment				
UNZ			Muss	Muss	
UNZ 003 6	5 Daten	austauschzähler	Χ	X	
UNZ 002 0	Daten	austauschreferenz	X	X	

5. Beispiele Übertragung zähpunktscharfe Allokationsliste Gas und bilanzierte Menge

5.1 Beispiel zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

Übertragen wird eine zählpunktscharfe Allokationsliste Gas für den Betrachtungsmonat April 2016. In der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas sind alle zählpunkte des betroffenen Monats des Marktpartners enthalten. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas von Bedeutung sind. Sollte bei Bedarf die maximalen Wiederholungen innerhalb der Nachricht nicht ausreichen, so ist eine Aufteilung über das UNH möglich. Das ist in dem unten aufgeführten Beispiel nicht dargestellt.

Zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

•••	•••		
UNH		UNH+1002+MSCONS:D:04B:U N:2.2e'	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1002.
BGM		BGM+Z24+MSI5441+9'	Angabe, dass es sich um eine Allokationsliste im Rahmen der MMMA handelt.
SG1	RFF	RFF+AGI:AFN4711'	Referenz auf die ORDERS die das Abonnement der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas ausgelöst hat.
SG1	RFF	RFF+Z13:13013 ⁴	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas.
UNS		UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Im Rahmen der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas, kann die SG5 bis zu 99.999 wiederholt werden. Hier für die Angabe des ersten Zählpunkts für den die zählpunktscharfe allokierte Menge übertragen werden soll.
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L01'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die täglichen Allokationswerte übermittelt werden.
SG6	DTM	DTM+9:201604:610 ⁶	Angabe des Monats der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für diesen Zählpunkt. Hier: April 2016
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann einmal je SG5 NAD wiederholt werden
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.0:Z02'	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet
SG10	QTY	QTY+79:5.412 ⁽	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den ersten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160401:102 ⁴	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.04.2016 06:00 – 02.04.2016 06:00
SG10	QTY	QTY+79:4.914 ⁴	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den
SG10	DTM	DTM+306:20160402:102	zweiten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3 Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 02.04.2016 06:00 – 03.04.2016 06:00

SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Im Rahmen der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas. Hier für die Angabe, dass nun der zweite Zählpunkt folgt.
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L02'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die täglichen Allokationswerte übermittelt werden.
SG6	DTM	DTM+9:201604:610 ⁶	Angabe des Monats der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für diesen Zählpunkt. Hier: April 2016
SG9	LIN	LIN+1	Beginn des Positionsteils zum zweiten Zählpunkt.
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet
SG10	QTY	QTY+79:5.889 ⁶	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den ersten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160401:102	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.04.2016 06:00 – 02.04.2016 06:00
SG10	QTY	QTY+79:4.728	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den zweiten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160402:102 ⁶	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 02.04.2016 06:00 – 03.04.2016 06:00

5.2 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge

Übertragen wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge als Basis für eine Mehr-Mindermengenabrechnung. In diesem Beispiel wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom für zwei Zählpunkte in einer Übertragungsdatei dargestellt. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen bilanzierten Menge von Bedeutung sind.

Zählpunktscharfe bilanzierte Menge

UNH		UNH+1004+MSCONS:D:04B:U N:2.2e ⁶	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1004.
BGM		BGM+Z23+MSI5442+9'	Angabe, dass es sich um die Übertragung der bilanzierten Menge im Rahmen der MMMA handelt.
SG1	RFF	RFF+Z13:13014'	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der bilanzierten Menge (MMMA).
UNS		UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L03	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.
SG6	DTM	DTM+9:20160404:102 ⁶	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 04.April 2016
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.

i	Í	ĺ	I	1	
SG9	PIA		PIA+5+1-1?:1.98.0:Z02'	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet Hier: Strom Entnahme	
SG10	QTY		QTY+79:5412.135	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis	
SG10	DTM		DTM+163:20150224:102'	für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3 Nachkommastellen.	
SG10	DTM		DTM+164:20160223:102'	Nachkonimastellen.	
UNH			UNH+1005+MSCONS:D:04B:U N:2.2e'	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1005	
BGM			BGM+Z23+9'	Angabe, dass es sich um die Übertragung der bilanzierten Menge im Rahmen der MMMA handelt.	
SG1	RFF		RFF+Z13:13014'	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der bilanzierten Menge (MMMA).	
UNS			UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht.	
SG5	NAD		NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes". Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.	
SG6	LOC		LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L04	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.	
SG6	DTM		DTM+9:20160404:102 ⁶	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 04.April 2016	
SG9	LIN		LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.	
SG9	PIA		PIA+5+1-1?:1.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwende Hier: Strom Entnahme	
SG10	QTY	L	QTY+79:6843.09 ⁶	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis	
SG10	DTM		DTM+163:20150201:102'	für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3 Nachkommastellen.	
SG10	DTM		DTM+164:20160202:102'		

5.3 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag

Übertragen wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge als Basis für eine Mehr-Mindermengenabrechnung.

In diesem Beispiel wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge **Gas** für einen Zählpunkt in einer Übertragungsdatei dargestellt. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen bilanzierten Menge vom oben aufgeführten Beispiel abweichen.

Szenario:

Anmeldung Netznutzung Einzug Gas zum 15.02.2016 wird am 26.03.2016 vom NB an den LF bestätigt. In der Anmeldebestätigung teilt der Netzbetreiber den Bilanzierungsbeginn 01.05.2016 mit.

Als geplante Turnusablesung (SG4 DTM+752) gibt der Netzbetreiber 0501 (01.05) sowie als erstmalige bzw. nächste Turnusablesung (SG4 DTM+Z09) wird 2016 angegeben.

Als Basis für die Mehr- Mindermengenabrechnung hat der Netzbetreiber in der Folge als Trigger für die MMMA eine Netznutzungsabrechnung vom 15.02.2016 bis 01.05.2016 erstellt und versendet.

Daraus ergibt sich, dass der Netzbetreiber die bilanzierte Menge für den Zeitraum 01.05.2016 – 01.05.2016 (Gastag: 01.05.2016 06:00 – 02.05.2016 06:00) versenden muss.

Zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag

SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.	
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L09'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.	
SG6	DTM	DTM+9:20160802:102	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 02. August 2016	
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.	
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.1:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet Hier: Gas	
SG10	QTY	QTY+79:6.489 ⁽	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3	
SG10	DTM	DTM+163:20160501:102 ^c	Nachkommastellen	
SG10	DTM	DTM+164:20160501:102 ⁶	Hier: Bilanzierte Menge Gas für den Zeitraum 01.05.2016-01.05.2016 Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.05.2016 06:00 – 02.05.2016 06:00	

6. Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen

Beschreibung	Prozessschritt aus	Prüfidentifikator	Kommunikation von
Messwert Energiemenge	GPKE Kap. III 5.0.5 Nr. 1 / Nr. 2 GeLi Gas Kap. D 1.5 Nr. 1 / Nr. 2	13008 13009	NB an LF
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7 / Nr. 8		MSBN an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7		MSBA an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an LF
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		NB an MDL
Messwert Zählerstand	GPKE Kap. III 5.0.5 Nr. 1 / Nr. 2 GeLi Gas Kap. D 1.5 Nr. 1 / Nr. 2	13002	NB an LF
	GPKE Kap. III 5.0.1 GeLi Gas Kap. D 1.1		LF an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7 / Nr. 8		MSBN an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7		MSBA an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 9**		NB an MDL
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an LF
	Leitfaden NB Wechsel Kap. 3.7.1		NB (NBA) an NB (NBN)
BK-Summe	MaBiS Kap. 7.9.1 MaBiS Kap. 5.5.1	13003	NB an BIKO
	MaBiS Kap. 7.10.1 MaBiS Kap. 8.4.1		BIKO an BKV
	MaBiS Kap. 8.5.1		BIKO an NB
	MaBiS Kap. 6.8.1		NB an LF
normiertes Profil/Profilschar	MaBiS Kap. 6.3	13010	NB an LF
Vergangenheitswerte	MaBiS Kap. 6.4.2	13011	
TEP mit Referenzmessung	MaBiS Kap. 6.4.3	13012	
EEG-ÜberfZR	Geschäftsprozesse für EEG-	13005	BIKO an BKV
	Überführungszeitreihen V1.0		BIKO an NB
	Kap. 1.4		

BDEW Anwendungshandbuch MSCONS

22.05.2015

Messwert Storno	GPKE Kap. IV 1. GeLi Gas Kap. D 1.7	13006	NB an LF
	GPKE Kap. IV 1. GeLi Gas Kap. D 1.7		LF an NB
	WiM Kap. A 7		MSBA an NB MSBN an NB MDL an LF MDL an NB NB an MDL
	Leitfaden NB Wechsel Kap. 3.7.1		NB (NBA) an NB (NBN)
Gasbeschaffenheit	KoV VII Leitfaden Marktprozesse Bilanzkreismanagement Gas Kap. 5.3	13007	NB an LF NB an NB
ZP-scharfe Allokationsdaten Gas (MMMA)	Leitfaden Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas Kap. 6.2.2 Nr.2a	13013	NB an LF
ZP-scharfe bilanzierte Mengen Strom/Gas (MMMA)	Leitfaden Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas Kap. 6.3.3 Nr.1	13014	NB an LF



7. Änderungshistorie

Lfd. Nr.	Ort	Änderung / Korrektur	Grund der Anpassung	Status	
		Bisher	Neu		
Ä001	Seite 18 Kapitel 4.4 Anwendungsüb ersicht: Messwert Zählerstand SG1, RFF+AGI, Referenzangab en, Beantragungsnu mmer	DE1154 nicht vorhanden	DE1154 vorhanden	Fehlerkorrektur, da die Angabe der Referenz auf die Nachricht im DE1154 erfolgt und dafür das DE1154 auch vorhanden sein muss.	Fehler (22.05.2015)
Ä002	Seite 43 Kapitel 4.15.1 Übertragung zählpunktscharf e Allokationsliste Gas	Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164. Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.	Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+306 (Leistungsperiode). Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.	Fehlerkorrektur, da textliche Einleitung nicht zum Anwendungsfall 13013 passt.	Fehler (22.05.2015)
Ä003	Seite 48 Kapitel 5.1 Beispiel zählpunktscharf e Allokationsliste Gas Tabelle	Beispiel: BGM+Z24+9'	Beispiel: BGM+Z24+MSI5441+9'	Fehlerkorrektur, da ansonsten der Eindruck erweckt werden würde, dass in diesen Anwendungsfällen das BGM DE1004 (Dokumentennummer) nicht angegeben werden muss.	Fehler (22.05.2015)
Ä004	Seite 49 Kapitel 5.2	Beispiel: BGM+Z23+9'	Beispiel: BGM+Z23+MSI5442+9'	Fehlerkorrektur, da ansonsten der Eindruck erweckt werden würde, dass in diesen Anwendungsfällen	Fehler (22.05.2015)



Lfd.	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status
Nr.		Bisher	Neu		
	Beispiel zählpunktscharf e bilanzierte Menge			das BGM DE1004 (Dokumentennummer) nicht angegeben werden muss.	